RWCs 2015 und 2019?

Geschrieben von king carlos - 18.05.2009 17:50

Am 28. Juli wird das IRB verkünden in welchen Ländern die Rugbyweltmeisterschaften 2015 und 2019 ausgetragen werden. In der Verlosung sind noch England, Italien, Japan und Südafrika.

Die besten Chancen werden England eingerĤumt, da die WM 2011 in Neuseeland und somit auf der Südhemisphäre stattfinden wird, und bis jetzt immer jeder Erdteil im Wechsel dran war. Es wird zu dem erwartet, dass das Turnier in Neuseeland nicht soviel Geld in die Kassen spülen wird, wie es die WM 2007 in Frankreich getan hat. Dies könnte England mit Sicherheit mehr als wett machen. Die RFU plant 3 Millionen Tickets zu verkaufen. Das wäre ein Anstieg um 30% zu 2007. Die englische Berwerbung wartet deshalb mit so hochkarätigen Stadien auf wie etwa Twickenham (82000), Wembley (90000), Old Trafford (76000), das Millennium Stadium (74000) und das Emirates (61000).

Südafrika rechnet sich große Chancen durch die Ausrichtung der Fußball-WM im nächsten Jahr aus. Doch ist es mehr als fraglich, ob man einem Land wie Südafrika die ca. 80 Millionen Pfund an Ausrichtergebühren wirklich aufbürden sollte.

Ich für meinen Teil würde eine WM 2015 in Italien sowie 2019 in Japan lieber sehen, da man somit wirklich global, wie es sich für eine WM gehört, agieren und neue Märkte erschlieÄŸen würde. Außerdem hat Japan 2002 bewiesen, dass es Großveranstaltungen wie etwa die Fußball-WM ausrichten kann.

Was meint ihr?

Aw: RWCs 2015 und 2019?

Geschrieben von Donzilli - 18.05.2009 20:09

Schicke Einführung in Thema!

Ich fände eine Vergabe an Italien 2015 und Japan 2019 auch den richtigen Weg, um Rugby als globale und v.a. weltweit wachsende Sportart zu bewerben. Allerdings bietet England mit den großen FuBa-Stadien auch die entsprehende Plattform um den RWC wirklich auf einen neue Stufe zu heben. Sprich von den Dimensionen her in Richtung FuBa-EM zu stueren. Das wäre auch eine guter Weg, denn einem solchen Ereignis könnte sich niemand entziehen, egal ob in Deutschland oder in Japan. Ich glaube aber, dass der IRB 2015 England den Zuschlag geben wird und 2019 an Südafrika. Aber ich würde mich freuen falsch zu liegen.

Zu Japan: Klar ist das für Rugby ein Wachstummarkt und kommerziell gibts da auch Perspektive. Aber ich finde man sollte es auch nicht übertreiben (wie die ARU) mit der "Möglichkeiten". In Japan gibt es kaum Pay-TV (ca 4% der Bevölkerung hat das), und somit auch keine potentiellen Geldgeber für Rugby im Pay-TV (Stichwort Ausweitung des Super-Rugby nach Asien), ausserdem steht Rugby in Japan trotz knapp 100000 aktiven nur an Stelle 10 oder 12 der beliebtesten Sportarten.

Aw: RWCs 2015 und 2019?

Geschrieben von altensteiger - 19.05.2009 09:58

besser wAxres 2015 in RuAYland und dann 2020 in der BRD das ist traum
